

Eleutherococcus / Eleuth.

(Taigawurzel, *Eleutherococcus senticosus* RUPR. & MAXIM.)



Pflanze:

Die Taigawurzel ist ein sommergrüner Strauch aus der Familie der Araliengewächse mit einer Wuchshöhe von bis zu 7 Metern. Ursprünglich beheimatet ist er in Sibirien, auf Sachalin, sowie in Japan, Nordkorea und dem nordöstlichen China. Zu Heilzwecken wird die Wurzel verwendet. In ihr finden sich zahlreiche medizinisch wirksame Substanzen. Russische Forschungen aus den 1950er Jahren belegten eine physisch und psychisch stärkende Wirkung von Zubereitungen aus Taigawurzel.

Name und übliche Potenz

der pharmazeutischen Zubereitung:

Eleutherococcus spag. Zimpel Ø

Verwendete Pflanzenteile:

In der Regel die getrocknete und geschnittene Wurzel.

Wirkaspekte:

phytotherapeutisch

Eigenschaften:

- anregend
- stärkend
- aufbauend
- nervenstabilisierend
- adaptogen
- abwehrsteigernd
- antiviral

Indikationen:

- körperliche und seelisch-geistige Belastungssituationen
- verminderte Stressresistenz
- Nervenschwäche
- Erschöpfungs- und Schwächezustände
- nachlassende Leistungsfähigkeit
- Burnout-Syndrom
- Konzentrations- und Gedächtnisstörungen
- Altersschwäche
- Abwehrschwäche
- allgemeine Krankheitsanfälligkeit

- rezidivierende Infekte
- Begleitbehandlung von Virusinfektionen
- verzögerte Rekonvaleszenz

Wirkprofil im körperlichen Bereich:

Eleutherococcus ist eine spagyrische Pflanzenessenz, die den gesamten Organismus kräftigt, widerstandsfähig macht und Infektionen abzuwehren hilft. Diese adaptogene und stabilisierende Wirkung zeigt sich insbesondere bei körperlichen und psychischen Stresssituationen. Eleutherococcus hilft mit solchen Belastungen besser umzugehen, wobei auch das Immunsystem gekräftigt und unterstützt wird. Die Einsatzgebiete dieser Essenz sind daher sehr vielfältig. Überall dort, wo der Organismus unter Überlastungen leidet und zu wenig Energie besitzt, diese aktiv zu überwinden, kann Eleutherococcus die körpereigenen Kräfte stärken und die Selbstregulationsmechanismen fördern. Somit gehört diese Essenz zur Grundbehandlung von Stressstörungen jeder Art mit der Tendenz zu Erschöpfungszuständen bis hin zum Burnout-Syndrom.

Mit Eleutherococcus lässt sich die Stressresistenz fördern und psychosomatische Reaktionen abfangen. Nach Krankheiten unterstützt das Mittel die Rekonvaleszenz und stärkt die Körperkräfte. Eleutherococcus kann jedoch auch im Vorfeld und während Krankheitssituationen sinnvoll sein, da es die Abwehrkräfte unterstützt und sich speziell bei viralen Infektionen als hilfreich erwiesen hat. Auch bei nachlassenden Immunkräften im vorgerückten Alter ist die Essenz anwendbar.

Transformationsziele:

- Körperliche Schwächen nach Überlastungen rasch ausgleichen und den Organismus kräftigen.
- Für ein starkes und stabiles Immunsystem sorgen.
- Körperfunktionen nach Krankheiten und Belastungen wieder neu aufbauen und widerstandsfähig halten.

Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:

Die spagyrische Essenz Eleutherococcus hat einen besonderen Bezug zu Menschen, die dazu neigen, sich zu viel zuzumuten. Oft stehen diese unter einem inneren Zwang, allen Anforderungen, die das Leben mit sich bringt, gerecht werden zu müssen – selbst dann, wenn dies an ihre eigenen Leistungsgrenzen geht. Sie stellen hohe Ansprüche an sich selbst. Können sie diese nicht erfüllen, werten sie das als persönliche Schwäche, was für sie nicht tolerierbar ist.

Das Leben dieser Menschen entspricht in Vielem dem psychischen Muster, das in ein Burnout-Syndrom führen kann. Fühlen sie, dass es ihnen zunehmend Probleme macht, ihre Arbeit so zu erfüllen, wie man es erwartet, stürzen sie sich noch mehr in Aktivität und versuchen, die Schwäche so zu kompensieren. Da dies aber nur über einen gewissen Zeitraum möglich ist, werden sie über kurz oder lang von Schwäche und Erschöpfung übermannt und müssen sich ihre Überforderung eingestehen. Dann besteht die Gefahr, dass sie resignieren und depressiv werden.

Transformationsziele:

- Die eigenen Kräfte einschätzen lernen.
- Konzentriertes und zielgerichtetes Arbeiten im Wechsel mit Erholung und Regeneration.
- Die Last des Lebens unter Beachtung der eigenen Fähigkeiten tragen lernen.

